

Code of Conduct

Carl Berghöfer GmbH

Rosmarter Allee 17

58762 Altena



Stand: Januar 2024

Im Text wird – aus Gründen der einfacheren Lesbarkeit und ohne jede Diskriminierungsabsicht – ausschließlich die männliche Form verwendet. Damit sind alle Geschlechter mit einbezogen

Präambel

Als führendes Schneidcenter für Bänder aus Kupfer und Kupferlegierungen in Europa tragen wir ökonomische, soziale und ökologische Verantwortung. Dieser Verhaltenskodex beschreibt unsere Haltung und Ziele in Bezug auf Menschenrechte, Arbeitsnormen, Umwelt und Geschäftsethik.

Wir richten unsere geschäftlichen Handlungen und Entscheidungen an den allgemeingültigen ethischen Werten aus, insbesondere der Integrität, der Glaubwürdigkeit und dem Respekt vor der Menschenwürde, basierend auf den zehn Prinzipien des *United Nations Global Compact*. Wir fördern auf geeignete Weise Transparenz, verantwortliche Führung und Kontrolle im Unternehmen.

Die Carl Berghöfer GmbH schätzt die Beziehung zu Geschäftspartnern weltweit und erwartet, dass sie die zentralen Werte und Prinzipien unseres Verhaltenskodex unterstützen und einhalten.

1. Geltungsbereich

Der Verhaltenskodex stellt verbindliche Regeln dar, die von jedem Mitarbeiter der Carl Berghöfer GmbH zu beachten sind. Insbesondere die Mitglieder der Geschäftsführung und alle Führungskräfte tragen die Verantwortung für die aktive Umsetzung dieses Verhaltenskodex. Sie haben in jeder Hinsicht eine Vorbildfunktion zu erfüllen.

Einhaltung der Gesetze

Die Angehörigen der Carl Berghöfer GmbH verpflichten sich zur Einhaltung aller geltenden Gesetze und sonstigen Rechtsvorschriften. Dies schließt auch die Einhaltung des Wettbewerbs- und Kartellrechts ein, genauso wie das strikte Verbot von Korruption und Geldwäsche sowie die Befolgung des Exportkontrollrechts und die Beachtung von Rechten Dritter.

Wir erwarten ebenso von unseren Geschäftspartnern rechtlich und ethisch integrires Verhalten.

Korruption

Wir vermeiden oder bekämpfen Korruption, Bestechung, Geldwäsche, Steuerhinterziehung, illegale Steuervermeidung und andere verbotene oder unethische Praktiken.

Wir erwarten von unseren Geschäftspartnern, dass sie die Einhaltung der Anti-Korruptionsgesetze sicherstellen.

2. Ethische Verantwortung

Wir wissen, dass die Integrität, Transparenz und Rechenschaftspflicht wesentliche Elemente für das Vertrauen und die Reputation unserer Organisation sind, daher verpflichten wir uns, die folgenden ethischen Prinzipien zu befolgen:

Wir respektieren die Pressefreiheit und die Meinungsfreiheit und vermeiden es, die Medien oder die öffentliche Meinung zu manipulieren oder zu beeinflussen. Wir kommunizieren ehrlich, klar und rechtzeitig über unsere Tätigkeiten, Entscheidungen und Leistungen. Wir schützen die Privatsphäre und die Vertraulichkeit der Daten, die wir sammeln, speichern, verarbeiten und teilen.

Wir übernehmen Verantwortung für unsere Tätigkeiten und deren Auswirkungen auf die Menschen, die Umwelt und die Gesellschaft. Wir identifizieren, bewerten und mindern potentielle Risiken und Herausforderungen. Wir erkennen und beheben Fehler und Missstände, wenn diese auftreten. Wir lernen aus unseren Fehlern und Erfahrungen und verbessern ständig unsere Organisation und Praktiken. Wir fördern Transparenz in allen unseren Geschäftsbeziehungen.

3. Arbeitsbedingungen

Wir sorgen für sichere, gesunde und faire Arbeitsbedingungen für unsere Mitarbeiter und achten auf ihre Würde und ihr Wohlbefinden.

Die Carl Berghöfer GmbH erkennt das Recht ihrer Mitarbeiter an, sich frei zu organisieren, zu verhandeln und zu streiken, wenn nötig. Wir halten uns an die gesetzlichen Normen für Arbeitszeiten und Überstunden und gewähren unseren Mitarbeitern angemessene Ruhezeiten und Urlaub.

Wir bieten unseren Mitarbeitern Möglichkeiten zur beruflichen Weiterbildung und Förderung. Wir zahlen unseren Mitarbeitern faire Löhne, die ihren Qualifikationen, Leistungen und dem lokalen Markt entsprechen. Wir diskriminieren nicht aufgrund von Geschlecht, Alter oder anderen Faktoren bei der Lohnfestsetzung.

4. Menschenrechte

Wir erkennen an, dass alle Menschen gleich an Würde und Rechten geboren sind und das Recht haben, frei und ohne Angst vor Diskriminierung, Unterdrückung, Gewalt oder Verfolgung zu leben. Wir respektieren die universellen Menschenrechte, wie sie in der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte und anderen internationalen Verträgen und Normen festgelegt sind. Wir verurteilen alle Formen von Menschenrechtsverletzungen, wie z.B.:

- Folter, Einschüchterung, Missbrauch, willkürliche Verhaftung oder Inhaftierung
- Menschenhandel und Sklaverei
- Kinderarbeit und Zwangsarbeit
- Häusliche Gewalt gegen Frauen und sexuelle Belästigung
- Umerziehungslager, Konzentrationslager und andere Formen von unrechtmäßiger Internierung
- Zwangsumsiedlungen und Enteignung von Land und Ressourcen

Wir setzen uns dafür ein, die Menschenrechte in allen unseren Tätigkeitsbereichen zu schützen und zu fördern. Wir respektieren die Rede- und Versammlungsfreiheit, die Grundrechte, die Ordnung, die Sicherheit, das Zivil- und Strafrecht und die Rechtsstaatlichkeit. Wir lehnen Terror und politische Gewalt ab und unterstützen friedliche und demokratische Lösungen für Konflikte. Wir achten auf die Menschenrechtssituation in den Ländern, in denen wir tätig sind und vermeiden es mit Akteuren zusammenzuarbeiten, die die Menschenrechte missachten oder verletzen.

5. Umwelt

Wir sind uns bewusst, dass unsere Tätigkeiten Auswirkungen auf die Umwelt haben und dass wir eine Verantwortung haben, diese Auswirkungen zu minimieren und zu kompensieren. Wir erkennen, dass der Klimawandel eine existentielle Bedrohung für die Menschheit und die biologische Vielfalt darstellt und dass wir dringend handeln müssen, um ihn zu bekämpfen. Wir verpflichten uns, die folgenden Umweltprinzipien zu befolgen:

- Wir reduzieren unseren Energieverbrauch und unsere Treibhausgasemissionen und nutzen bereits erneuerbare oder kohlenstoffarme Energiequellen.
- Wir vermeiden oder verringern die Verschmutzung des Ökosystems, insbesondere die Wasserverschmutzung, die Feinstaubverschmutzung und die Abfallerzeugung. Wir wenden geeignete Umwelt- und Abfallmanagementpraktiken an und entsorgen unsere Abfälle sicher und verantwortungsvoll.
- Wir schützen die biologische Vielfalt und vermeiden die Entwaldung, die Zerstörung von Lebensräumen und die Ausrottung von Arten. Wir respektieren die Rechte und Interessen der lokalen Gemeinschaften, die von unseren Tätigkeiten betroffen sind, und konsultieren sie vorab über mögliche Umweltauswirkungen.
- Wir messen und berichten regelmäßig über unseren ökologischen Fußabdruck und unsere Umweltleistung. Wir setzen uns messbare und überprüfbare Ziele, um unsere Umweltverträglichkeit zu verbessern und unsere Nachhaltigkeit zu erhöhen.
- Wir befolgen alle geltenden Umweltgesetze, Vorschriften und Standards und gehen über die gesetzlichen Anforderungen hinaus, wenn dies möglich und sinnvoll ist.

6. Soziale Gerechtigkeit

Wir sind davon überzeugt, dass alle Menschen das Recht haben, in Würde, Frieden und Wohlstand zu leben, und dass wir eine Rolle bei der Förderung einer gerechteren und inklusiveren Gesellschaft spielen können. Wir verpflichten uns, die soziale Gerechtigkeit in allen unseren Tätigkeitsbereichen zu respektieren und zu fördern. Wir lehnen alle Formen von Diskriminierung, Ungleichheit und Ungerechtigkeit ab, wie z.B.:

- Diskriminierung von Frauen
- Diskriminierung wegen Krankheit
- Rassistische Diskriminierung
- Religiöse Diskriminierung
- Diskriminierung im Bereich LGBTQIA+
- Diskriminierung von Menschen mit Behinderungen

Wir setzen uns dafür ein, die soziale Gerechtigkeit in allen unseren Tätigkeitsbereichen zu schützen und zu fördern. Wir gewährleisten eine angemessene Arbeitszeit, eine faire Entlohnung, eine sichere und gesunde Arbeitsumgebung und Möglichkeiten zur Schulung und Weiterbildung. Wir vermeiden Lohngefälle und fördern die Chancengleichheit und die Vielfalt. Wir achten auf die soziale Situation in den Ländern, in denen wir tätig sind und vermeiden es, mit Akteuren zusammenzuarbeiten, die die soziale Gerechtigkeit missachten oder verletzen.

Mitarbeiter, Partner und Lieferanten verpflichten sich, angemessene Anstrengungen zu unternehmen, um zu erreichen, dass sie die Grundsätze dieses *Code of Conduct* umsetzen und einhalten.

Datum: 08.03.2024

Anja Berghöfer

Arnd Berghöfer